

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesarchiv Schleswig-Holstein in Schleswig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Bibliothekarin/eines Bibliothekars

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Das Landesarchiv Schleswig-Holstein ist zuständig für die Überlieferung der Behörden und Gerichte des Landes Schleswig-Holstein, versteht sich als Gedächtnis des Landes Schleswig-Holstein und als kundenorientiertes Dienstleistungszentrum. Die dem Landesarchiv zugehörige wissenschaftliche Präsenzbibliothek umfasst mehr als 150.000 Bände, überwiegend zur Geschichte und Landeskunde Schleswig-Holsteins, zur Archivwissenschaft, zu den Historischen Hilfswissenschaften und benachbarten Disziplinen wie Volkskunde oder Rechtsgeschichte. Die Titel der Bibliothek sind im Gemeinsamen Bibliotheksverbund (GBV) nachgewiesen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung und Organisation der Bibliotheksarbeit
- Medienbeschaffung und Bestandspflege
- Formalerschließung
- Beratung und Literaturrecherche
- Fernleihe
- Katalog- und Datenpflege

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Bibliotheks- und Informationsmanagement, Bibliothekswissenschaft (Bachelor) bzw. Diplom-Bibliothekarin (FH) oder gleichwertige Qualifikation
- sehr gute Kenntnisse in den Regelwerken (RDA, RAK-WB) und in der Anwendung integrierter Bibliothekssoftware (PICA) sowie sicherer Umgang mit Datenbanken

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Führungs- und Steuerungskompetenz
- analytisches, strategisches Denken und Problemlösefähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 9 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe EG 9 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

30. Juni 2017

an das Landesarchiv Schleswig-Holstein, Prinzenpalais, 24837 Schleswig, gern in elektronischer Form (landesarchiv@la.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Verwaltungsleiter Sven-Olaf Bilinger (sven-olaf.bilinger@la.landsh.de oder Telefon 04621 8618-58) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Bibliothekarin Angela Hesseler (angela.hesseler@la.landsh.de oder Telefon 04621 8618-39).